Pressemitteilung

Hagen, 14.09.2015

KOSTAL zeigt die INVEOR Antriebsregler-Plattform als intelligente Verbindung auf der SPS IPC Drives 2015

Auf der diesjährigen **SPS IPC Drives, 24.-26.11.2015** in Nürnberg, stellt die KOSTAL Industrie Elektrik GmbH die verschiedenen Schnittstellen, die ein Antriebsregler in der Applikation hat, in den Mittelpunkt.

Auf dem **Messestand 1-551** können die Besucher den INVEOR als „intelligente Verbindung“ auf allen Ebenen erleben. Konkret werden fünf verschiedene Schnittstellen der Applikationsumgebung thematisiert, an die sich ein Antriebsregler idealerweise entsprechend den jeweiligen situativen Anforderungen anpassen muss.

Die erste Schnittstelle ist die Anpassungsfähigkeit des Antriebsreglers in Bezug die zu **regelnde Motorstärke**. Mit der Möglichkeit zur Regelung von Motoren mit einer Motorleistung zwischen 0,25 und 22 kW und motormontierten sowie wandmontierten Gehäusevarianten bringt der INVEOR hier ein hohes Maß an Flexibilität mit. Als Neuheit auf der SPS IPC Drives 2015 wird erstmalig auch der **INVEOR CP**, eine gehäuselose **Coldplate Variante,** vorgestellt, die die Möglichkeit für den Anschluss von kundeneigenen Kühlkörpern oder den Einbau in explosionssichere Gehäuse bietet.

Im Bereich der zweiten Schnittstelle „**Bedienen & Beobachten“** stellen wir die verschiedenen Optionen vor, die der INVEOR anbietet. Jeder Besucher kann erfahren und ausprobieren, wie einfach sich ein moderner Antriebsregler wie der INVEOR bedienen lässt. Hierzu stehen ganz nach Kundenanforderung eine Folientastatur, ein externes Handbediengerät sowie eine gehäuseintegriertes MMI, eine Bedienung via externen Touchscreen und die Bedienung über Computer mit entsprechender Applikationssoftware zur Verfügung.

Die dritte Schnittstelle, auf die sich ein Antriebsregler anpassen muss ist die **Kommunikation** zur Applikationsumgebung. Hier bietet der INVEOR Kompatibilität zu fast allen gängigen Steuerungsumgebungen an. Der Kunde kann das für ihn relevante Bussystem auswählen, wobei der INVEOR CANopen, Profibus, Profinet, Modbus, Ethercat, SAS und als einer der ganz wenigen Antriebsregler auch die Sercos Umgebung unterstützt.

Als vierte und sehr komplexe Schnittstelle wird die **mechanische Motoradaption** in der Kundenapplikation thematisiert. Hier bietet der INVEOR wie kaum ein anderes System durch sein intelligentes Adaptionskonzept ein umfangreiches Sortiment an motorspezifischen Adapterplatten und darüber hinaus noch Universaladapterplatten, deren Lochbild selbst vom Kunden an die Motorgegebenheiten angepasst werden kann.

Als fünfte Ebene muss ein Antriebsregler sich an die Regelungsverfahren des Motors anpassen. Hier bietet der INVEOR die Möglichkeit Asynchron- und Synchronmotoren anzusteuern, wobei die Verbindung wiederum über die o.g. Adapterplatten hergestellt wird.

Sieht man all diese Schnittstellen sowie die Optionen und Vielfältigkeit der Konfiguration, die der INVEOR hierbei bietet, wird ersichtlich, dass die KOSTAL Antriebsregler-Plattform sich chamäleonartig an die Bedürfnisse des Kunden und die jeweilige Applikationssituation anpasst. – „Intelligent verbinden.“ auf fünf Ebenen.

Intelligent verbinden.

Pressekontakt:
KOSTAL Industrie Elektrik GmbH
Dipl.-Oec. Markus Vetter
Lange Eck 11
58099 Hagen
E-Mail: m.vetter@kostal.com
www.kostal.com/industrie

Pressemitteilung

Neben den effizienten Produktlösungen der KOSTAL Industrie Elektrik, steht ganz im Sinne der Philosophie „Intelligent verbinden." der persönliche Kontakt und der direkte Austausch mit den Messebesuchern im Fokus der SPS IPC Drives 2015. Eine besondere Gelegenheit, um in lockerer Atmosphäre selbst eine intelligente Verbindung zu knüpfen und mehr über KOSTAL und das Produktspektrum zu erfahren, stellt der bereits traditionelle **„Intelligent verbinden."-Abend am 25.11.2015 ab 16 Uhr auf dem KOSTAL-Stand in Halle 1, Stand 551** dar.

Info-Box KOSTAL Industrie Elektrik GmbH

Die KOSTAL-Gruppe ist ein deutsches, international agierendes Familienunternehmen aus Lüdenscheid mit über 100jähriger Tradition. Gegründet im Jahr 1912 von Leopold Kostal war das Unternehmen zunächst auf den Bereich der Automobil Elektrik spezialisiert. Mit Gründung der in Hagen ansässigen KOSTAL Industrie Elektrik im Jahr 1995 unter dem Dach der KOSTAL-Gruppe wurden gezielt Rahmenbedingungen geschaffen, um das breite Know-how weiteren Märkten wie der Antriebstechnik zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen und zu unseren Produkten finden Sie unter: www.kostal.com/industrie

Intelligent verbinden.

Pressekontakt:
KOSTAL Industrie Elektrik GmbH
Dipl.-Oec. Markus Vetter
Lange Eck 11
58099 Hagen
E-Mail: m.vetter@kostal.com
www.kostal.com/industrie